

HILFE, MEIN MANN WIRD MUTTER!

KOMÖDIE VON FRANK PINKUS

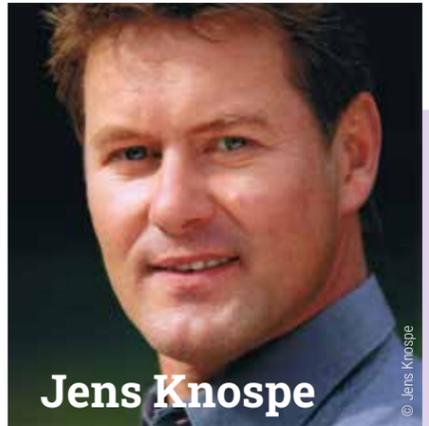


Kristof Stöbel



Raphaela Kiczka

INHALT „Sie“ ist schwanger! Endlich! Wieder ein Paar, das sich lange ein Kind gewünscht hat und nun endlich ans Ziel kommt! Natürlich, die Zeit der Schwangerschaft ist nicht ganz einfach – sie wird launisch, er ist entnervt. Das kennt man. Aber das Paar, das in dieser Komödie im Mittelpunkt steht, ist ... ein bisschen anders: Beide sind Männer. Und beide warten seit langem darauf, dass ihrem Adoptionswunsch endlich entsprochen wird. Als die erlösende Nachricht kommt, dass sie bald ein Kind bekommen werden, ist „Vater“ Wolfgang ganz aus dem Häuschen. „Mutter“ Ulli geht es nicht anders – nur dreht Ulli auf besondere Art und Weise durch. Er möchte die letzten Wochen bis zur „Niederkunft“ wirklich ganz als werdende Mutter verbringen und alle Stadien durchmachen, die eine Schwangere auch erlebt. Ulli wirft sich mit Begeisterung in die neue Rolle – aber Wolfgang ist alles andere als glücklich über den täglich zickiger werdenden Partner. Zumal ausgerechnet jetzt Wolfgangs Tochter Nina – das Ergebnis eines „Fehltritts“ – aus Italien zurückkehrt und die kleine Familie vollends ins komödiantische Chaos stürzt... **Amüsanter kann man die neue Spielzeit kaum eröffnen!**



Jens Knospe

Der gebürtige Rostocker absolvierte sein Schauspielstudium an der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch, Außenstelle Rostock. Direkt nach der Ausbildung folgte ein mehrjähriges Festengagement am Volkstheater Rostock. Anschließend stand er auf den Bühnen der Komödie und des Theaters Frankfurt sowie der Komödie Düsseldorf. Dem Braunschweiger Publikum stellte Jens Knospe sich erstmals 2011 in Sebastian Fitzeks Thriller „DER SEELENBRECHER“ vor. Seither begeisterte er schon zigmal unser Publikum, z.B. in Dora Heldts Komödie „BEI HITZE IST ES WENIGSTENS NICHT KALT“, „IM HIMMEL IST KEIN ZIMMER FREI“, „HALBGOTT IN NÖTEN“ oder zuletzt in „NACKTE TATSACHEN“. Zudem stand er auch für viele Fernsehproduktionen vor der Kamera. So spielte Jens Knospe beispielsweise jahrelang in der erfolgreichen ZDF-Serie „GIRL FRIENDS“ zusammen mit Mariele Millowitsch und Walter Sittler die Rolle des Kochs. Es folgten Produktionen wie „DER ALTE“, „POLIZEIRUF 110“ oder „DER LANDARZT“.

AUTOR

Geboren 1959 in Hamburg-Harburg, wuchs **Frank Pinkus** auch in der Hansestadt auf und studierte an der dortigen Universität Germanistik, Philosophie und Erziehungswissenschaften. Nach den beiden Staatsexamina zog es ihn aber dann doch ans Theater - er wurde Dramaturg am Altonaer Theater – bis die drastischen Etatkürzungen zur Schließung des traditionsreichen Theaters führten. Der neue Tätigkeitsbereich: Lektor und Dramaturg beim VVB Verlag, Norderstedt. Hier wirkte er, bis er 2003 an das Theater



in seiner neuen Heimat Weyhe als Dramaturg, Regisseur und Schauspieler zurückkehrte. Dort hat Pinkus über fünfzig Inszenierungen erarbeitet, zahlreiche seiner Stücke wurden dort uraufgeführt, und das nächste Ziel war zum Greifen nah: das Bremer Boulevardtheater. Die Eröffnung konnte er nicht mehr miterleben. Am 16. September 2021, einen Tag vor der Premiere, starb er dort, wo er sich sein Leben lang zuhause gefühlt hatte: auf der Bühne. Warum immer wieder Komödien? Frank Pinkus: „Wenn die Menschen sich in unserer Zeit mehr und mehr unterhalten wollen, hat das sicherlich Gründe. Und da Lachen nichts Schlechtes ist und auch nicht unbedingt unter jedem erdenklichen Niveau stattfinden muss, ist die Komödie eine lohnende Herausforderung. Pointen schreiben und zugleich glaubhafte Figuren erschaffen, die ein bisschen Alltag auf unaufdringliche Weise wiedergeben ... das wär's doch!!“

INFO

Aufführungszeitraum:
01. September bis 06. Oktober 2024

Aufführungsrechte:
VVB Verlag, Norderstedt

Besetzung:
Wolfgang Blume: Jens Knospe
Ulli Kramer: Kristof Stöbel
Nina: Raphaela Kiczka

Inszenierung: Florian Battermann



QR-Code scannen und alle Infos auch online lesen.

Oder telefonisch informieren:
0531 / 121 86 70 und -80